

Bundestreffen der Verbände vom 25.5. bis 28.5.17 in Rottenburg/Stuttgart

Von unserem Vorstand reisten Anita Steinsberger, Gerda Moser, Christine Muschalla und Martina Zitz nach Rottenburg am Neckar, um sich mit 42 PfarrsekretärInnen und 2 geistl. Beiständen von 14 Verbänden aus ganz Deutschland zu dem Thema „**Zukunft Pfarrbüro 4.0**“ auszutauschen.



Hier ein kurzer Bericht über das Treffen:

Die Vorstellungsrunde sollte kurz gehalten und über einen positiven Punkt der letzten 2 Jahre Vorstandsarbeit berichtet werden. Leider erwies sich das bei vielen als sehr schwierig, obwohl es bei näherem Hinsehen durchaus Positives zu erzählen gab.

Ein großes Thema waren natürlich die verschiedenen Modelle der Pfarreienzusammenführung in den einzelnen Diözesen. Jeder versucht es auf eine andere Weise. Einige sind schon zusammengelegt, andere planen noch, andere stecken mittendrin.

Bei allen allerdings ist das Thema Pfarrsekretärin ähnlich gelagert, dass nämlich diese oft in die Planungen nicht eingebunden werden und dann vor Ort Probleme individuell schnell und ohne Hilfe lösen sollten.

Beschäftigt hat uns auch das Thema der Eingruppierung und Veränderungen der Arbeitsbereiche und Aufgaben sowie das Wahrgenommen werden und vorhandene oder fehlende Ansprechpartner und Zuständigkeiten im Ordinariat.

Auch die Mitgliedergewinnung und -erhaltung war ein Thema, mit dem wir uns sehr intensiv auseinander gesetzt haben. Dazu gehört auch die Kommunikation mit den Mitgliedern, das Pflegen von Homepage und Mailinglisten.

In wechselnden Arbeitsgruppen wurden diese Themen betrachtet, erörtert, nach Lösungsmöglichkeiten gesucht und festgehalten.



Weiterhin wurde beschlossen, dass die Verbände sich regional noch stärker verbinden. Bei uns sind das die bayrischen Diözesen, die sich wieder im Oktober treffen werden.

Alles in allem war es ein gelungenes, sehr intensives Treffen bei dem wir viel mitgenommen haben und es in unsere weitere Arbeit einbringen möchten.

Martina Zitz

